

An den Bürgermeister  
der Stadtgemeinde Seekirchen  
Herrn Johann Spatzenegger



Seekirchen am 13.02.09

Betrifft: Tagesordnungspunkte für die GV – Sitzung am 17.02.2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Hans!

Da du den untenstehenden Tagesordnungspunkt nicht auf die Tagesordnung für die GV-Sitzung am 17.02.2009 aufgenommen hast, stelle ich hiermit **den dringenden Antrag**, diesen Punkt auf die Tagesordnung der GV-Sitzung am 17.02.09 aufzunehmen.

**Beteiligung der Stadtgemeinde Seekirchen am geplanten Biomasseheizwerk:**

**Die LeSe stellt folgenden Antrag:**

**Die Stadtgemeinde möge prüfen, ob es möglich ist, dass sich die Stadtgemeinde am geplanten Biomasseheizwerk in irgendeiner Form beteiligt und diverse Anlagenteile mit einbringt.**

Konkret haben wir den Vorschlag:

1. Die bestehende Heizanlage in der Hauptschule als Reservekapazität, zur Ausfallsicherheit und/oder bei Bedarf zur Wärmeerzeugung im Sommer.
2. Das Dach der Mehrzweckturnhalle der Hauptschule als Standort für Sonnenkollektoren und/oder Solarzellen. Da hier eine umfangreiche Sanierung geplant ist, wäre gerade jetzt der richtige Zeitpunkt für einen solchen Schritt.
3. Die Stadtgemeinde soll prüfen, ob weitere gemeindeeigene Gebäude geeignet, sind als Standort für Sonnenkollektoren und/oder Solarzellen zu dienen. So ist zum Beispiel auch das Dach des Kindergartens Moosstrasse dringend sanierungsbedürftig.
4. Die Stadtgemeinde soll auch beim Erweiterungsbau des Gymnasiums Aktivitäten setzen, damit wenigstens auf dem Dach des Erweiterungsbaus Sonnenkollektoren und/oder Solarzellen montiert werden!

**Da geplant ist, alle diese Gebäude an der zentralen Wärmeversorgung anzuschließen, wären das alles sinnvolle Maßnahmen und entsprechen sowohl den Intentionen einer Klimabündnisgemeinde wie auch dem beschlossenen Energieleitbild des Regionalverbands Salzburger Seenland, dessen Vorsitzender du bist!**

Mit freundlichen Grüßen,

Walter Gigerl  
Stadtrat der LeSe